

A.Univ.Prof. Mag. Dr. Margret FRIEDRICH
Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie
Universität Innsbruck
Innrain 52 d
6020 INNSBRUCK

Qualifikationsschriften:

"Nachdem der Chauffeur den Wagen angekurbelt hatte, wurde er von ihm überrollt. Nun geht es so weiter." Die Motorisierung des Straßenverkehrs – Verlauf und Auswirkungen. Diplomarbeit Salzburg 1988.

Vom Notbehelf zur Chancengleichheit? Zur Geschichte der schulischen Mädchenerziehung im "langen" 19. Jahrhundert.- Phil.Diss. Salzburg 1995.

Vom Umbau der ständischen in die bürgerliche Gesellschaft mithilfe des Rechts.
Eine diskursgeschichtliche Untersuchung zu österreichischen Privatrechtstexten 1753-1811.-
Habilitationsschrift Innsbruck 2002.

Herausgeberschaft:

Margret Friedrich, Dirk Rupnow (Hg): Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019. Band I:
Phasen der Universitätsgeschichte. Teilband 1: Von der Gründung bis zum Ende des Ersten
Weltkriegs

Margret Friedrich, Dirk Rupnow (Hg): Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019. Band I:
Phasen der Universitätsgeschichte. Teilband 2: Die Universitätsgeschichte

Margret Friedrich, Dirk Rupnow (Hg): Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019. Band II:
Aspekte der Universitätsgeschichte

Buchpublikationen:

Ideale und Wirklichkeiten. Aspekte der Geschlechtergeschichte. Briefwechsel zwischen Hermine
Cloeter, Emma Cloeter und Otto von Zwiedineck-Südenhorst 1893-1957.- Wien 1995.

zus. m. Peter Urbanitsch (Hg.): Von Bürgern und ihren Frauen.- Wien 1996.

zus. m. Franz Adlgasser (Hg.): Heinrich Friedjung. Geschichte in Gesprächen. Aufzeichnungen 1898-
1919. 2 Bde.- Wien 1997.

"Ein Paradies ist uns verschlossen ..." Zur Geschichte der schulischen Mädchenerziehung in Österreich
im "langen" 19. Jahrhundert".- Wien 1999.

zus. m. Elisabeth Westphal (Hg.): Anerkennung von non-formalem und informellem Lernen an
Universitäten.- Graz 2009.

Geschichte als Leidenschaft. Fachwissenschaftliche Gespräche mit Brigitte Mazohl. - Innsbruck 2017

Aufsätze:

1) Das sogenannte Haberfeldtreiben - von der "erfreulichen alterthümlichen teutschen Volkssitte" zum
"policeywidrigen Excess". In: Historicum 1988, S.33-39.

- 2) Versorgungsfall Frau? Der Wiener Frauen-Erwerb-Verein - Gründungszeit und erste Jahre des Aufbaus. In: Jahrbuch des Vereins für Geschichte der Stadt Wien 47/48 (1991/92), S.263-308.
- 3) Haus-Frau und Sozial-Frau. Das Wirken Salzburger Frauen in der Öffentlichkeit im 19. Jh. - gezeigt am Beispiel bürgerlicher Frauenvereine. In: Frau Sein in Salzburg. Hg.v. Roland Floimair.- Salzburg 1991, S.183-198.
- 4) zus. m. Brigitte Mazohl-Wallnig: "... und bin doch nur ein einfältig Mädchen, deren Bestimmung ganz anders ist..." Mädchenerziehung und Weiblichkeitsideologie in der bürgerlichen Gesellschaft. In: L'HOMME 2/2 (1991), S.7-32.
- 5) Frauenforschung als wissenschaftliche Grenzüberschreitung. Frauenforschung und Interdisziplinarität an der Universität Salzburg. In: Helmut Reinalter (Hg.): Vernetztes Denken - Gemeinsames Handeln (1993), S.87-100.
- 6) Frauenforschung - Frauen in der Forschung - geschlechtsspezifische Aspekte in der Lehre. Zur Situation an der Universität Salzburg. In: Gertraud Seiser, Eva Knollmayer (Hg.): Von den Bemühungen der Frauen, in den Wissenschaften Fuß zu fassen.- Wien 1994, S.275-287.
- 7) zus. m. Brigitte Mazohl-Wallnig: Die Erziehung der Mädchen. In: Brigitte Mazohl-Wallnig (Hg.): Die andere Geschichte. Eine Salzburger Frauengeschichte von der ersten Mädchenschule (1695) bis zum Frauenwahlrecht (1918).- Salzburg 1995, S.101-151.
- 8) zus. m. Brigitte Mazohl-Wallnig, Gunda Barth-Scalmani, Sabine Fuchs: Öffentliche und private Räume. In: Die andere Geschichte, S.17-99.
- 9) Hatte Vater Staat nur Stieftöchter? Die Maßnahmen des österreichischen Unterrichtsministeriums zur Mädchenbildung 1848-1919. In: Brigitte Mazohl-Wallnig (Hg.): Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert.- Wien 1995, S.301-342.
- 10) "Vereinigung der Kräfte, Sammlung des kleinen Gutes zu einem gemeinschaftlichen Vermögen, kurz die Association ist hier die einzige Rettung" Zur Tätigkeit und Bedeutung bürgerlicher Frauenvereine im 19. Jahrhundert in Peripherie und Zentrum. In: Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert, S.125-173.
- 11) zus. m. Gunda Barth-Scalmani: Frauen auf der Wiener Weltausstellung von 1873. Ein Blick auf die Bühne und hinter die Kulissen. In: Bürgerliche Frauenkultur im 19. Jahrhundert, S.175-232.
- 12) "Dornröschen schlafe hundert Jahr..." Zur Geschichte der Mädchenbildung in Österreich im 19. Jahrhundert. In: Margret Friedrich, Peter Urbanitsch (Hg.): Von Bürgern und ihren Frauen.- Wien 1996, S.181-195.
- 13) Anfänge eines staatlich geförderten Mädchenschulwesens im 18. Jahrhundert. In: Das achtzehnte Jahrhundert und Österreich 10, (1995), S. 27-44.
- 14) Zwischen "Beruf der Frau" und Frauenberuf - die Entwicklung des berufsbildenden Schulwesens im "langen" 19. Jahrhundert. In: Beiträge zur Historischen Sozialkunde 1995, 4, S.105-112.
- 15) Schulische Mädchenerziehung im "langen" 19. Jahrhundert. In: VAÖ Mitteilungen 65/1 (1996), S. 3-5.
- 16) Spinning the web - Internationales Symposium der Zeitschriften zur Frauen- und Geschlechtergeschichte. In: L'HOMME 7/2 (1996), S.87-90.
- 17) zus. m. Brigitte Mazohl-Wallnig: Frauen und Geschichtswissenschaft im deutschsprachigen Raum. In: Annali dell' Istituto storico italo-germanico in Trento XXII (1996), S.349-383.

- 18) "Die Schülerinnen werden liebevoll behandelt - im Ganzen herrscht Zucht und Ordnung" - Die Tätigkeit der weiblichen Schulorden in Salzburg. In: Ilse Brehmer, Gertrud Simon (Hg.): Geschichte der Frauenbildung und Mädchenerziehung in Österreich.- Graz 1997, S.108-127.
- 19) Vom Abbau des "Schutzzolls für männliche Geistesarbeit". Zur Geschichte von Mädchenbildung und Frauenstudium in Österreich. In: "Skolast" 3/4 1997, S.22-30.
- 20) Frauenalltag - Männeralltag. Geschlechterspezifische Alltagsrhythmen in der bürgerlichen Welt des 19. Jahrhunderts. In: Ernst Bruckmüller (Hg.): Alltagserfahrungen in der Geschichte Österreichs.- Wien 1998, S.149-181.
- 21) Das "Recht der Frauen auf Erwerb" - Argumentationsstrategien und Umsetzungsmöglichkeiten. In: Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (Hg.): Geschlecht und Arbeitswelten.- 1998, S.15-35.
- 22) Grete Mecenseffy. In: Brigitta Keintzel, Ilse Korotin (Hg.): Wissenschaftlerinnen in und aus Österreich.- Wien 2002, S.500-506. Die Langfassung dieses Beitrags ist in der Datenbank biografiA gespeichert.
- 23) "... wer wird es nicht sehr schwer und kützlich finden, nach Homer eine Iliade zu schreiben?" K. A. v. Martinis Reaktion auf die Publikation des "Allgemeinen Gesetzbuches für die preußischen Staaten". In: Heinz Barta, Rudolf Palme, Wolfgang Inghenaeff (Hg.): Naturrecht und Privatrechtskodifikation.- Wien 1999, S.443-505.
- 24) Konstruktionen - Dekonstruktionen - Rekonstruktionen. Frauenforschung, feministische Wissenschaft, gender studies in der Geschichtswissenschaft. In: Sieglinde Klettenhammer, Elfriede Poeder (Hg.): "Das Geschlecht, das sich (un-)eins ist". Frauenforschung und Geschlechtergeschichte in den Kulturwissenschaften.- Innsbruck 2000, S.43-60.
- 25) Lebens- und Überlebenskunst der Kupelwieser. In: Hannes Stekl (Hg.): Bürgerliche Familien. Lebenswege im 19. und 20. Jahrhundert.- Wien 2000. S.35-73.
- 26) Bernard Bolzanos Projekt der Aufklärung. In: Helmut Rumpler (Hg.): Bernard Bolzano und die Politik.- Wien 2000, S.23-48.
- 27) Mitarbeit an der science week 2001. Bildquellen und Überblick zum Thema Traditionen. Mädchen-Bildung. Netz-Version war abrufbar über das Institut für Geschichte.
- 28) Gestaltung einer website im Rahmen des Seminars "Lehren und Lernen mit neuen Medien". Das Web in der Lehre. Erstellung der Texte für die Rubriken Erwartungen an die Neuen Medien (6384 Zeichen), Persönliche Fertigkeiten (3530 Zeichen) und Chat (9070 Zeichen). Die Seiten blieben bis Sommer 2002 im Netz abrufbar unter:
<http://www.muenster.de/~hauff/Lehrauftrag/>
- 29) Gleichförmigkeit und Glückseligkeit. Zum mentalen Wandel im Rechtsdenken des theresianischen Zeitalters. In: Franz M. Eybl (Hg.): Strukturwandel kultureller Praxis. Beiträge zu einer kulturwissenschaftlichen Sicht des theresianischen Zeitalters.- Wien 2002, S.111-130.
- 30) Kontinuität und Wandel einiger grundlegender Rechtsvorstellungen in Österreich während der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. In: Barta Heinz, Günther Pallaver, Giovanni Rossi, Giampaolo Zucchini (Hg.): Storia, istituzioni e diritto in Carlo Antonio de Martini (1726-1800) Trento 2002, S.25-47.
- 31) "Die Zeit". Modul für eine internetbasierte Einführung in das Studium der Geschichte. 2003.
<http://www.sbg.ac.at/hai/neuzeit/zeit.htm>

- 32) Zur Genese der Stellung der Ehefrau im österreichischen ABGB. In: L'HOMME.ZFG 14/1 (2003), S.45-57.
- 33) Wittgensteins Welten – das historische Umfeld. Historisches Modul für den Fakultätsschwerpunkt “Medien-Kommunikation-Bildung-Wissen”. Dieses Modul wurde im Rahmen meines Seminars “Wittgensteins Netze” erstellt und von Gastprofessor Dr. Martin Lindner in das fakultäre Gesamtprojekt “Wittgensteins Welten” eingefügt.
- 34) Tagungsbericht: Im Netz des Positivismus? Vom Nutzen und Nachteil des Internets für die historische Erkenntnis. Warburg-Haus Hamburg, 12. - 14. Februar 2004. In: historicum.net, 8.3.2004 und in: Historical Social Research 29,2/2004, S.245-248.
- 35) zus. m. Maria Heidegger: Zwischen historischer “Dichtung” und akademischer “Wahrheit”. Zur Situierung von Frauen in der Verwissenschaftlichung der Geschichtskunde. In: Catherine Bosshart-Pfluger, Dominique Grisard, Christina Späti (Hg.): Geschlecht und Wissen. Genre et Savoir. Gender and Knowledge.- Zürich 2004, 275-292.
- 36) Zwischen Länder-Eigen-Sinn und Gesamtstaatsidee. Eine begriffsgeschichtliche Untersuchung zum Tiroler Offenen Landtag von 1790. In: Geschichte und Region 13,1/2004, 171-196.
- 37) Die Verfassung des Landes Tirol – „bald ein vollkommen gleichseitiges, bald ein längliches Viereck, bald ein Fünfeck“?. In: Tirol – Österreich – Italien. Festschrift für Josef Riedmann zum 65. Geburtstag. Hg.v. Klaus Brandstätter und Julia Hörmann.- Innsbruck 2005, S.231-247.
- 38) Stifte in der Frühen Neuzeit. In: Hannes Obermair, Klaus Brandstätter, Emanuele Curzel (Hg./ed.): Dom- und Kollegiatstifte in der Region Tirol-Südtirol-Trentino in Mittelalter und Neuzeit. Innsbruck 2006, S.51-65.
- 39) Zentrifugale Loyalität. Die Tiroler Stände und die „Röm. Kays. und Königl. Cathol. Mayestät. In: Haidacher Christoph, Richard Schober: Tagungsbericht über den 24. Österreichischen Historikertag in Innsbruck. Innsbruck, 2006, S. 89-102.
- 40) „Väter des Vaterlandes“ – verantwortlich für die Bildung ihres Volkes? Die Tiroler Stände und ihr Verhältnis zum Schul- und Studienwesen. In: Ammerer Gerhard et al. (Hg.): Bündnispartner und Konkurrenten der Landesfürsten? Die Stände in der Habsburgermonarchie. Wien/München 2007, S.285-304.
- 41) Gesprengte Ketten – Texte und Bibliotheken in neuer und neuester Zeit. In: Mitteilungen der Vereinigung österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare 60/4 (2007), S.8-20.
- 42) zus. m. Karlheinz Töchterle: Landesuniversität – oder eine Universität im Land? Die Universität Innsbruck stellt sich neuen Herausforderungen. In: Kathrin Hämmerle, Peter Plaikner (Hg.): Tiroler Jahrbuch für Politik 2008/09, S.255-264.
- 43) zus. m. Elisabeth Westphal: Non-formales und informelles Lernen als Herausforderung für die Universitäten. In: Elisabeth Westphal, Margret Friedrich (Hg.): Anerkennung von non-formalem und informellem Lernen an Universitäten.- Graz 2009, S. 9-26.
- 44) zus. m. Brigitte Mazohl und Astrid v. Schlachta: Die Bildungsrevolution. In: Die Habsburgermonarchie 1848-1918. Bd. IX Soziale Strukturen1/2.- Wien 2010, S. 67-107.
- 45) Entwurf und Wirklichkeit aus Fächerperspektiven. In: Tilmann Märk, Karlheinz Töchterle (Hg.): Entwurf und Wirklichkeit. Beiträge zum Tirol-Tag beim Forum Alpbach 2010.- Innsbruck 2011. S.21-25.
- 46) Europäischer Qualifikationsrahmen, Nationaler Qualifikationsrahmen und Bologna: Zusammenhänge, Chancen, Gefahren. http://www.oefg.at/frm_veranst.htm

- 47) Friedrich, Margret (2012): 200 Jahre ABGB - Einführung zur Innsbruck Tagung. In: Barta, Heinz; Lehne, Christine; Niedermayr, Monika; Schennach, Martin: Kontinuität im Wandel: 200 Jahre ABGB (1811-2011). Innsbruck: innsbruck university press (IUP) (= Edited volume series), ISBN 978-3-902811-63-9, S. 43 - 48.
- 48) Friedrich, Margret (2014): Die "Frauenfrage". Weibliche Bildung und Erwerbsarbeit. In: Kos, Wolfgang; Gleis, Ralph: Experiment Metropole 1873: Wien und die Weltausstellung. Wien: Czernin, ISBN 978-3-7076-0474-0, S. 222 - 229.
- 49) Friedrich, Margret (2014): Globale Perspektiven, globales Bewusstsein: In den Geschichtswissenschaften in Diskussion und Umsetzung - für die Rechtsgeschichte eine Thema? In: Zeitschrift für Neuere Rechtsgeschichte 36/3/4, S. 298 - 320.
- 50) Friedrich, Margret (2014): Herrschaftsverdichtung fernab vom Zentrum: Probleme der Implementierung neuer Vorstellungen und Machtrelationen am Beispiel Tirols. In: Transylvanian Review XXIII/Supplement No. 2, S. 105 - 123.
- 51) Friedrich, Margret (2015): "Lehrlokalität" kontra "Naturalquartier". Eines Bibliotheksleiters Kampf um seine Dienstwohnung. In: Niedermair, Klaus; Schuler, Dietmar: Die Bibliothek in der Zukunft. Regional - Global: Lesen, Studieren und Forschen im Wandel. Festschrift für Hofrat Dr. Martin Wieser anlässlich seiner Versetzung in den Ruhestand. Innsbruck: innsbruck university press (IUP) (= Edited volume series), ISBN 978-3-902936-57-8, S. 223 - 230.
- 52) Friedrich, Margret (2018): Von der schwierigen Konstituierung neuer Herrschaftsräume. Die Tiroler Kreishauptleute im ersten Jahr ihrer Tätigkeit. In: Geschichte und Region/Storia e regione, 26 Jahrgang, 2017, Heft 1 – anno XXVI, 2017, n. 1 (Themenheft Veränderung des Raums / Mutamenti dello spazio, hg. von Forster, Ellinor), S. 61 - 86.
- 53) Friedrich, Margret (2017): Regionale Bedarfe, landesfürstliche Planungen, Austausch von Wissen. Universität und Räume im 18. Jahrhundert und beginnenden 19. Jahrhundert am Beispiel der Universität Innsbruck. In: Geschichte und Region/Storia e regione, 26 Jahrgang, 2017, Heft 2 – anno XXVI, 2017, n.2, S. 44-71.
- 54) Friedrich, Margret (2018): Hoher Besuch aus China an der Universität Innsbruck im Jahr 1705. Ein Beitrag zu einer europäisch-chinesischen Verflechtungsgeschichte in der Frühen Neuzeit. In: Tiroler Heimat. Zeitschrift für Regional- und Kulturgeschichte Nord-, Ost- und Südtirols 82, S. 221 – 242.
- 55) Friedrich, Margret (2019): Hugo Rahner und die Universität Innsbruck in Zeiten fundamentaler Umbrüche. In: Zeitschrift für katholische Theologie, 141. Band / 2019 / Heft 2/3, S. 181 – 199
- 56) Friedrich, Margret; Dirk, Rupnow (2019): Einleitung. In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band I: Phasen der Universitätsgeschichte, Teilband 1: Von der Gründung bis zum Ende des Ersten Weltkriegs. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 11-16
- 57) Friedrich, Margret (2019): Konsolidierung, Kritik und Krisen – Universität und Lyzeum von ca. 1730 bis 1836. In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band I: Phasen der Universitätsgeschichte, Teilband 1: Von der Gründung bis zum Ende des Ersten Weltkriegs. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 129 - 294
- 58) Friedrich, Margret, Dirk, Rupnow (2019): Einleitung. In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band II: Aspekte der Universitätsgeschichte. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 11-12

- 59) Friedrich, Margret (2019): Die „Akademiker“ – eine Gruppe mit Gefährdungspotential. In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band II: Aspekte der Universitätsgeschichte. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 177 - 218
- 60) Friedrich, Margret (2019): Assistentin, ja – Dozentin, nein? In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band II: Aspekte der Universitätsgeschichte. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 135 - 176
- 61) Friedrich, Margret (2019): Allgemeines Personal – eine unverzichtbare Grundausrüstung seit Beginn der Universität. In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band II: Aspekte der Universitätsgeschichte. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 393 - 422
- 62) Friedrich, Margret, Armin Denoth (2019): Die historische Sammlung des Institutes für Experimentalphysik. In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band II: Aspekte der Universitätsgeschichte. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 541 - 562
- 63) Friedrich, Margret (2019): Erweiterung des Wissensraumes oder „Schutzmauer“ und „Zierde“ der katholischen Religion? In: Geschichte der Universität Innsbruck 1669-2019, Band II: Aspekte der Universitätsgeschichte. Margret Friedrich; Dirk Rupnow (Hg.), S. 679 – 716
- 64) Friedrich, Margret (2020): Herrschaftswechsel in Kriegszeiten. Vom Versuch, Tirol ins Königreich Bayern zu integrieren. In: Die Personalfrage in neuen Provinzen. Das Banat im regionalen Vergleich. Heppner, Harald; Jesner, Sabine (Hg.), S. 285 – 306.
- 65) Margret Friedrich, Rituale als "Indikator und Faktor" – Identitätsbildung, Verortung und Selbstdarstellung der Universität Innsbruck in den ersten Jahrzehnten ihres Bestehens, in: Werner Drobosch, Elisabeth Lobenwein (Hg.), Politik- und kulturgeschichtliche Betrachtungen. Quellen – Ideen – Räume – Netzwerke, Klagenfurt 2020, S. 245 – 266.

Lexikonartikel:

- Friedrich, Margret (2013): Carl Leopold Graf von Beust.
In: Brunhart, Arthur; Frommelt, Fabian; Büchel, Donat; Schindler, Jürgen; Sele, Patrick; Feger-Risch Roswitha: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein. 2 Bände. Zürich: Chronos, ISBN 978-3-03-401116-7, S. 92.
- Friedrich, Margret (2013): Friedrich Jacob Freiherr von Leonhardi.
In: Brunhart, Arthur; Frommelt, Fabian; Büchel, Donat; Schindler, Jürgen; Sele, Patrick; Feger-Risch Roswitha: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein. 2 Bände. Zürich: Chronos, ISBN 978-3-03-401116-7, S. 502.
- Friedrich, Margret (2013): Georg Walter Vinzenz Freiherr von Wiese.
In: Brunhart, Arthur; Frommelt, Fabian; Büchel, Donat; Schindler, Jürgen; Sele, Patrick; Feger-Risch Roswitha: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein. 2 Bände. Zürich: Chronos, ISBN 978-3-03-401116-7, S. 1059.
- Friedrich, Margret (2013): Gottfried August Leonhard von Röntgen.
In: Brunhart, Arthur; Frommelt, Fabian; Büchel, Donat; Schindler, Jürgen; Sele, Patrick; Feger-Risch Roswitha: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein. 2 Bände. Zürich: Chronos, ISBN 978-3-03-401116-7, S. 779.
- Friedrich, Margret (2013): Johann Adolf Freiherr von Holzhausen.

In: Brunhart, Arthur; Frommelt, Fabian; Büchel, Donat; Schindler, Jürgen; Sele, Patrick; Feger-Risch Roswitha: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein. 2 Bände. Zürich: Chronos, ISBN 978-3-03-401116-7, S. 375.

Friedrich Margret (2018): Brigitte Mazohl

In: Korotin, Ilse; Stupnicki, Nastasja: Biografien bedeutender österreichischer Wissenschaftlerinnen. „Die Neugier treibt mich, Fragen zu stellen“. Wien Köln Weimar: Böhlau, ISBN 978-3-205-20238-7, S. 592 - 607.

Friedrich Margret (2018): Waldburg-Zeil, Anna.

In: Österreichische Akademie der Wissenschaften (2018) Österreichisches Biographisches Lexikon 1815-1950 69. Lieferung Vogelsang Karl Emil - Warchalowski August

Aktuelle Rezensionen:

Telesko, Werner; Hertel, Sandra; Linsboth, Stefanie (Hrsg.). Die Repräsentation Maria Theresias. Herrschaft und Bildpolitik im Zeitalter der Aufklärung. Wien 2020. [ISBN 978-3-205-23181-3](https://doi.org/10.1007/978-3-205-23181-3)
In: H-Soz-Kult, 04.05.2021, www.hsozkult.de/publicationreview/id/reb-50251.

Stefan Brakensiek von Bredow, Corinna; Näther, Birgit (Hrsg.): Herrschaft und Verwaltung in der Frühen Neuzeit. Berlin 2014.
In: H-Soz-Kult, 09.09.2014.

Michael Hochedlinger: Österreichische Archivgeschichte. Vom Spätmittelalter bis zum Ende des Papierzeitalters (= Historische Hilfswissenschaften. Hgg. von A. Scharer, G. Scheibelreiter und A. Schwarcz in Verbindung mit dem Institut für Österreichische Geschichtsforschung), Böhlau Verlag Wien/Oldenbourg Verlag München 2013.

In: Mersiowsky, Mark; Mentzel-Reuters, Arno: Von Preußenland nach Italien. Beiträge zur kultur- und bildungsgeschichtlichen Vernetzung europäischer Regionen. Innsbruck u.a.: Studienverlag (= Innsbrucker Historische Studien, 30), ISBN 978-3-7065-5401-5, S. 227 – 229

Philip Steiner: Die Landstände in Steiermark, Kärnten und Krain und die josephinischen Reformen. Bedrohungskommunikation angesichts konkurrierender Ordnungsvorstellungen (1789-1792), Münster 2017. ISBN 978-3-402-13221-0.

In: Jahrbuch der Österreichischen Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts, 2018.